

# UNTERRICHTSPLAN LEKTION 10

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	PL, PA a Sammeln Sie mit den TN verschiedene Radiosendungen (Musikcharts, Nachrichten, Hörertelefon, Verbrauchertipps usw.). Dann sprechen die TN zu zweit über das Einstiegsfoto und überlegen dabei auch, was für eine Radiosendung der Mann macht.		
	PL b Die TN hören die Radiosendung und vergleichen mit ihren Vermutungen. Fragen Sie nach, was für eine Sendung der Mann moderiert (Sorgen-Telefon). Erklären Sie den Ausdruck <i>dumm gelaufen</i> (Eine Sache hat nicht wie geplant geklappt).	CD 1.32	
2	(EA) PL Die TN machen sich zu den drei Fragen Notizen, wenn nötig. Dann sprechen sie mit anderen TN und suchen Gemeinsamkeiten.		
3	EA, PL a Die TN lesen die Sätze. Dann hören sie die vier Radiobeiträge. Machen Sie nach jedem Beitrag eine Pause, damit die TN Zeit für die Zuordnung haben. Achtung: Nicht alle Sätze passen. Anschließend Kontrolle.  Lösung: 1 Von einer Wohnung, für die man sich zu spät entschieden hat. 3 Von einem Bus, den man verpasst hat, und einer nassen Trauzeugin. 4 Von einem Traummann, den man nicht angesprochen hat.	CD 1.33–36	
	PL, PA, EA b Die TN hören die Beiträge noch einmal so oft wie nötig. Machen Sie nach jedem Beitrag eine Pause, damit die TN Zeit zum Schreiben haben. Zunächst kontrollieren die TN zu zweit. Anschließend Kontrolle.  Lösung: 1 <del>Daniel</del> seine Freundin, in die <del>letzte</del> erste Wohnung; 2 <del>wochenlang</del> drei Tage; 3 <del>eine Viertelstunde</del> 40 Minuten, <del>das Kleid</del> die Frisur; 4 <del>angesprochen</del> nicht angesprochen, auf <del>einer Party</del> der Straße, <del>einen Monat</del> ein Jahr  Die TN erzählen, wie sie die Geschichten finden. Welche finden die TN am peinlichsten? Würden sie so eine Geschichte im Radio erzählen oder in einem sozialen Netzwerk preisgeben? Welche auf keinen Fall?  Extra: Die TN wählen eine der vier Geschichten aus und erzählen sie schriftlich nach. Sie tauschen ihren Text mit einer Partnerin / einem Partner und korrigieren ihn sprachlich.	CD 1.33–36	
	(EA) GA c Die TN erzählen von eigenen Pannen und Missgeschicken. Ggf. machen sie sich Notizen, bevor sie in Kleingruppen ihre Geschichte(n) erzählen.		

4	EA, PA, PL	<p>a Die TN ergänzen <i>hätte</i> und <i>wäre</i> wie im Buch angegeben. Zu zweit besprechen sie ihre Lösung. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> (von oben nach unten) <i>Hätte ... probiert! Wäre ... gewesen! Wäre ... losgegangen! Hättest ... angesprochen!</i></p> <p>Erklären Sie, dass hier irrealer Wünsche ausgedrückt werden, das heißt, mit dem Wissen von heute hätte man in der Vergangenheit gern anders gehandelt: <i>Hätten wir doch bloß gleich die erste Wohnung genommen</i> (nachträgliche Erkenntnis), <i>aber wir haben es nicht getan</i> (Realität). Der Konjunktiv II der Vergangenheit wird gebildet mit <i>wäre</i> bzw. <i>hätte</i> und dem Partizip Perfekt. Notieren Sie zur Erinnerung die Konjugation von <i>wäre</i> und <i>hätte</i>. Bei Ausrufen des Bedauerns (<i>Hätte ich doch ... / Wäre ich nur ...</i>) steht das Hilfsverb auf Position 1 – wie in Ja-/Nein-Fragen – und das Partizip Perfekt am Ende (Verbklammer).</p> <p>Zur Einübung geben Sie Situationen aus dem Kurs vor, die TN formulieren irrealer Wunschsätze, z.B. <i>Tanja ist heute zu spät gekommen. – Ach, wäre sie doch früher aufgestanden.</i></p>		
	PA, GA	<p>b Die TN arbeiten zu zweit und suchen sich vier Situationen aus dem Bildlexikon aus. Sie schreiben dazu irrealer Wünsche auf. Dann tauschen sie die Sätze mit einem anderen Paar und notieren die passende Situation aus dem Bildlexikon. Anschließend kontrollieren die Paare gemeinsam die Lösungen.</p>		
5	GA/ PL	<p>Weisen Sie auf den Infokasten hin: Ausrufe zu irrealen Wünschen sind meist verbunden mit einer Modalpartikel. Die TN lesen das Beispiel im Buch und spielen dann in Kleingruppen oder – bei kleinen Kursen – im Plenum nach den angegebenen Regeln.</p>		
6	PL	<p>a Die TN lesen die Aussagen, hören dann die Radiosendung so oft wie nötig und kreuzen an. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> richtig: 1; 3</p> <p>Die TN erzählen, ob sie Lotto spielen. Wenn ja: Spielen sie jedes Mal die gleichen Zahlen, so wie Simon das macht? Haben sie eine Tippgemeinschaft? Was glauben sie, wie Simons Freund auf den vergessenen Lottoschein reagiert hat?</p>	CD 1.37	

EA, PL, PA	<p>b Die TN lesen zunächst den linken Kommunikationskasten und hören die Radiosendung noch einmal. Sagen Sie den TN, dass sie hauptsächlich auf Simon achten sollen. Die TN markieren, welche Sätze sie hören. Danach lesen sie den rechten Kommunikationskasten und markieren, wenn möglich, die Sätze, die sie noch im Gedächtnis haben. Sie hören die Sendung noch einmal. Jetzt achten sie besonders auf den Moderator und markieren. Anschließend Kontrolle.</p> <p><u>Lösung: Enttäuschung ausdrücken:</u> Das war vielleicht blöd! Ich habe mich so (über mich) geärgert. Hätte ich bloß ...; <u>auf Enttäuschung reagieren:</u> Oh je, das ist ja wirklich dumm gelaufen. Nicht zu glauben! Das ist wirklich sehr ärgerlich. Das verstehe ich. Aber da kann man wohl nichts mehr machen.</p> <p>Die TN lesen in Partnerarbeit zunächst noch einmal die Sätze, die sie in der Sendung gehört haben, und imitieren möglichst genau die Intonation. Lesen Sie dann auch die anderen Sätze im Kommunikationskasten mit emotionaler Betonung vor. Die TN sprechen nach.</p>	CD 1.37	
EA	c Die TN überlegen sich eine eigene Geschichte und machen sich anhand der drei Fragen Notizen. Die Geschichte kann auch erfunden sein. Zusätzlich wählen die TN drei Redemittel aus dem Kasten <i>Enttäuschung ausdrücken</i> aus, die sie in ihrer Erzählung benutzen möchten, und notieren diese auf Kärtchen. Lernungewohnte TN schreiben ihre Geschichte zunächst auf.	Kärtchen	
GA	d Die TN arbeiten zu dritt. Jeder TN ist einmal die Moderatorin / der Moderator. Dazu notiert sich jeder drei Redemittel aus b zum Thema <i>auf Enttäuschung reagieren</i> . Die anderen erzählen ihre Geschichte. Die Moderatorin / Der Moderator reagiert.	Kärtchen	
7 PL, PA	a Hier geht es um Situationen in der Gegenwart, also um mögliche Handlungen. Wiederholen Sie deshalb kurz den Konjunktiv II mit <i>würde</i> . Die TN suchen sich dann zu zweit eine Situation aus und schreiben einen Kommentar.		
PA	<p>b Die TN tauschen ihren Kommentar mit einem anderen Paar und kommentieren dessen Kommentar.</p> <p>Extra: Dann tauschen die Paare ihre Kommentare mit einem weiteren Paar und schreiben einen neuen Kommentar, bis jedes Paar zu jeder Situation einen Kommentar geschrieben hat. Sammeln Sie die Kommentare ein und korrigieren Sie sie.</p>		